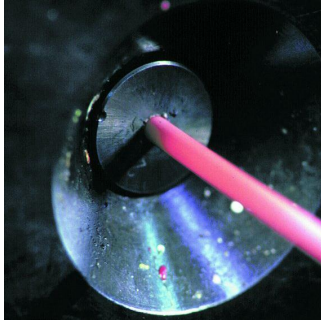


KOMMuNIKATION

gute Verbindungen

**Kabelfertigungsmechaniker
(nach dem Berufsbild des Kabeljunker)**





Allgemeines

- Ausbildungszeit: 2 Jahre
- Der Name des Ausbildungsberufes ist etwas unglücklich gewählt
- Hinter ihm verbergen sich hohe Anforderungen, da eine effiziente Produktion ohne Mikroelektronik, Computer und Systemautomatisierung nicht mehr denkbar ist

Berufsbild des Kabelfertigungsmechanikers

Tätigkeiten

- Bedienen von automatisierten, rechnergestützten Anlagen zur Herstellung von Kabeln und Leitungen
- Organisation und Kontrolle des Fertigungsprozesses
- Justieren und Einrichten rechnergestützter Anlagebaugruppen
- Beseitigung von Betriebsstörungen, Havarien
- Produktionsbegleitende Qualitätskontrolle
- Häufig Mehrschichtbetrieb

Produktionsmittel

- Räumliche Ausdehnung der Produktionsanlagen: ca. 20 - 40 Meter
- Arbeitstemperaturen: 160 - 240°C in der Extrusion
- Drehzahlen: bis 2000 Umdrehungen/min
- Abzugsgeschwindigkeiten: bis 600 m/min
- Wert einer Anlage ca. 1 - 4 Mio. €

Erzeugnisse

- Kabel
- Leitungen





Anforderungen an den Auszubildenden

Bildungsanforderungen

- Schulabschluss: mindestens Hauptschulabschluss, besser Realschulabschluss
- Schwerpunktfächer: Mathematik, Physik, Chemie

Körperliche Anforderungen

- Keine Schäden am Stützsystem (Steharbeitsplätze)
- Gutes räumliches und farbliches Sehvermögen
- Keine Allergien gegenüber Kunststoffen (wie PVC und PE), Fetten und Stäuben

Persönlichkeitsanforderungen

- Veranlagung zum Metallberuf
- Geschicklichkeit im Bewegungsablauf
- Interesse an technischen Bewegungsabläufen, Systemsteuerungen, Computertechnik
- Mut zur Übernahme von Verantwortung, Selbständigkeit bei Aufgabenlösungen

Zur Ausbildung

Berufsschule

- Unterricht an einem Tag pro Woche am Berufskolleg Wertherbrücke in Wuppertal (1 x Vollzeitunterricht)

Betriebliche Ausbildung

- 4 Tage pro Woche im Ausbildungsbetrieb

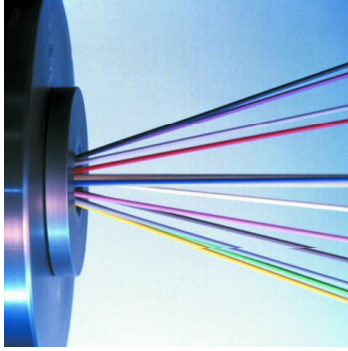
Ausbildung im 1. Lehrjahr

Allgemeines

- Grundausbildung Metallbearbeitung
- Die betriebliche Ausbildung erfolgt in laufender Produktion unter Anleitung von Facharbeitern und Meistern
- Ausbildung an Produktionsanlagen der Kabel- und Leitungsherstellung
- Arbeitsschutz und Unfallverhütungsvorschriften

Werkspraktischer Unterricht

- Umfasst ca. 4 Stunden pro Woche
- Mathematik und Technologie der Kabeltechnik
- Vorbereitung auf die Zwischenprüfung der IHK zu Aachen



Ausbildung im 2. Lehrjahr

Allgemeines

- Spezielle Ausbildung bis zur selbständigen Arbeitstätigkeit unter Anleitung erfahrener Facharbeiter und Meister an verschiedenen Produktionsanlagen
- Einsatz im Prüffeld (prüfvorbereitende Arbeiten)
- Inhalte über Qualitäts- und Umweltmanagement vermitteln

Werkspraktischer Unterricht

- Mathematik und Technologie der Kabeltechnik
- Vorbereitung auf die IHK-Abschlussprüfung

Abschlussprüfung

- Die Ausbildung endet im August mit einer theoretischen und praktischen Prüfung vor dem Prüfungsausschuss 'Kabeltechnik' der IHK zu Wuppertal

Ausbildungsbetrieb

Die Firma MUCKENHAUPT & NUSSELT GmbH & Co KG wurde 1926 gegründet. Sie ist in vierter Generation in Familienbesitz. Das Unternehmen befasst sich seit Gründung mit der Entwicklung, Herstellung und dem Vertrieb von Kabeln und elektrischen Leitungen. Am einzigen Standort - seit 1956 im Ortsteil Wuppertal-Langerfeld - sind zur Zeit 120 Mitarbeiter beschäftigt. MUCKENHAUPT & NUSSELT gehört zu den kleineren Kabelwerken in Deutschland. Das Unternehmen hat sich auf technisch hochwertige Spezialkabel und Sonderleitungen spezialisiert.



MUCKENHAUPT & NUSSELT
GmbH & Co. KG • Kabelwerk
Paul-Gerhardt-Str. 25
42389 Wuppertal
Ansprechpartner:
Frau Sabine Müller / Herr Dieter Meyer
Tel.: 0202 / 2605-0
e-mail: info@munu-kabel.de
Internet: www.munu-kabel.de